

Press release

Fachhochschule Kaiserslautern

Hubert Grimm

02/25/2008

<http://idw-online.de/en/news248474>

Miscellaneous scientific news/publications, Transfer of Science or Research
Economics / business administration, Information technology
transregional, national

Freie und Open-Source Software für kleine und mittlere Unternehmen

Kleine und mittlere Unternehmen benötigen eine einfache, sichere, preisgünstige EDV-Infrastruktur ohne Pflegeaufwand. Das Projekt KMUX realisiert, basierend auf Open-Source-Software, eine einfache und umfassende EDV-Infrastruktur zusammen mit den wichtigsten Anwendungen des Unternehmensalltags. Informatikprofessor Wilhelm Meier und Dipl.-Ing Georg Schütz stellen KMUX vor, das über ein EDV-System hinaus gehend auch konzeptionelle Unterstützung für Arbeitsabläufe/ Geschäftsprozesse, für Hard- und Software gibt. Das Projekt ist in Halleg am Stand C 39 auf der Cebit vertreten.

Freie und OpenSource-Software (FOSS) bietet nicht nur hinsichtlich des Investitionsaufwandes erhebliche Chancen für Unternehmen mit begrenzter Finanzkraft. Vielmehr ist FOSS die Basis für auf bestimmte Zielgruppen spezialisierte Lösungen, die durch ihre Anpassung eine sehr gute Integration in die Unternehmen ermöglichen. Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) haben in der Regel keine IT-Spezialisten, um eine Integration von Anwendungen und Systemen oder auch die Anpassung auf die speziellen Bedürfnisse vorzunehmen. Sie bedürfen daher einer umfassenden Lösung inklusive eines darauf abgestimmten Betriebskonzeptes und optionaler Beratungskomponenten, die hinsichtlich ihrer systemtechnischen Bedienung extrem vereinfacht ist, aber trotzdem die notwendige Flexibilität und Anpassbarkeit bietet.

KMU ist der Zugang zu innovativen Techniken der Informationstechnologie weitgehend verwehrt, weil sie weder über entsprechend qualifiziertes Personal, noch über die notwendigen finanziellen Ressourcen für Test, Integration und Einführung verfügen.

Selbst für Standardabläufe der kaufmännischen Verwaltung gibt es oft nur unzureichende Hilfsmittel. Von einer systematischen Integration aller notwendigen Prozesse und Systeme sind viele KMU weit entfernt.

In KMU genießen die Anforderungen eines systematischen Umgangs mit Datenschutz und Datensicherheit nicht die Priorität, die sie haben müssten. Entscheider in KMU leben oft unbewusst in Haftungsrisiken, die sie nicht einmal abschätzen können.

Bestehende Lösungen - unabhängig ihrer Herkunft als FOSS oder proprietäre Produkte - bieten entweder nicht den angestrebten Funktionsumfang, sind systemtechnisch von typischen KMU nicht zu beherrschen oder verursachen zu hohe Kosten.

KMUX bietet Abhilfe auf FOSS-Basis!

Das KMUX-Konzept

Kleine und mittlere Unternehmen benötigen eine einfache, sichere, preisgünstige und angepasste EDV-Infrastruktur ohne aufwändige Pflege. Open-Source-Software bietet nicht nur die Chance zu sicherer und kostenloser Software, sondern gerade auch Möglichkeiten, die EDV einfach zu gestalten und an das Unternehmen anzupassen.

Das Projekt KMUX realisiert eine einfache und umfassende EDV-Infrastruktur zusammen mit den wichtigsten Anwendungen des Unternehmensalltags. Mit KMUX brauchen EDV-Arbeitsplätze (PC) keine Installation und keine Administration mehr. Da weiterhin die alten PC-Arbeitsplätze genutzt werden können, werden Investitionen gespart.

KMUX stellt eine vollständige Bürokommunikation und Groupware (Internet, eMail, Terminkalender mit gemeinsamer Terminplanung und gemeinsame Kontaktdaten / Adressbuch für alle Anwender) zur Verfügung. Alle Daten stehen sofort in allen Anwendungen zur Verfügung.

KMUX ist eine Büro-Standardsoftware (Office). Alltägliche Abläufe des Büroalltags sind zudem automatisiert - auch die Pflege des Internetauftrittes.

Mit KMUX erhält das Unternehmen aber auch Anwendungen zur Unternehmensplanung und -steuerung - neudeutsch: Enterprise Resource Planning (ERP), die eine gemeinsame Datenbasis (bspw. Kontakte) verwenden.

Unternehmensabläufe (Rechnungswesen, Bestellwesen, Finanzstatusdaten via DATEV-Schnittstelle) können vorgeben und damit vereinfacht werden. Die Zeitersparnis ist Kostenersparnis.

Mit KMUX ist das Unternehmen vor Datenverlust geschützt. Der Anwender muss sich keine Gedanken um seine Daten machen: diese werden automatisch gesichert und alte Datenbestände stehen jedem Benutzer direkt wieder zur Verfügung.

KMUX scannt und archiviert Papierbelege. Damit stehen auch diese Daten im Unternehmen zur elektronischen Verarbeitung zur Verfügung. Das langsame Suchen in staubigen Aktenordnern hat ein Ende.

KMUX ist sicher. Datensicherheit spielt eine immer größere Rolle. Nicht nur Datenverlust wird durch KMUX vermieden, sondern auch Angriffe aus dem Internet, dem WLAN oder dem internen Netz werden effektiv unterbunden.

Die Dienstleistung

KMUX ist nicht nur ein EDV-System, das kleine und mittlere Unternehmen effektiv unterstützt. KMUX ist mehr.

KMUX bietet konzeptionelle Unterstützung:

* Arbeitsablauf- / Geschäftsprozesskonzept

* Hardwarekonzept

* Einführungskonzept bestehend aus:

* Vorbereitungsphase

* Startphase

* Effizienzverbesserungsphase

* Stabilisierungs- / Innovationsphase

* Servicekonzept

Partnerkonzept

KMUX ist offen für Partner. Die Entwicklung von KMUX folgt dem Open-Source-Konzept. Damit bietet KMUX Partnern optimale Möglichkeiten, KMUX auf Kundenbedürfnisse anzupassen oder neue Produktideen einzubringen.

Kontakt

Fachhochschule Kaiserslautern

<http://www.kmux.de>

Standort Zweibrücken

Fachbereich Informatik / MST

Prof. Dr.-Ing. Wilhelm Meier

Lehrgebiet Betriebssysteme

Amerikastraße 1

D-66482 Zweibrücken

email: wilhelm.meier@fh-kl.de

Web: <http://mozart.informatik.fh-kl.de>

Tel: 06332 / 914-326 od. -301

Fax: 06332 / 914-305

KMU-Check

(idw)

idw - Informationsdienst Wissenschaft
Nachrichten, Termine, Experten

Dipl.-Ing. Georg Schütz
Friedhofstraße 32
D-66953 Pirmasens
email: georg.schuetz@kmu-check.de
Web: <http://www.kmu-check.de>
Tel.: 06331/ 289861
Fax.: 06331/ 289863

URL for press release: <http://www.kmux.de>